

26. Theaterfestival des Stadtjugendrings im studio theater



Der Stadtjugendring präsentierte jetzt das Programm für sein 26. Theaterfestival.

Nach den coronabedingten Absagen in den letzten beiden Jahren findet endlich wieder das traditionsreiche Bergkamener Theaterfestival statt. Am Samstag, 21. Mai, stehen ab 12:00 Uhr wieder über 150 junge Künstler und Künstlerinnen auf der Bühne des studio theaters und zeigen ihr Können.

Die Veranstaltung wird durch Bürgermeister Bernd Schäfer eröffnet, der auch die Schirmherrschaft über das diesjährige Theaterfestival übernommen hat. Aufgeführt wird ein bunter Mix aus kleinen Theaterstücken, Tanzvorführungen und atemberaubender Akrobatik – entwickelt und eingeübt in den einzelnen mitwirkenden Einrichtungen.

Durch das vielfältige Programm führt dieses Jahr erstmals die Moderatorin Johanna Penzek, die in den vergangenen Jahren selbst schon als Aktive auf der Bühne mitwirkte.

Kinder aus den Kindertageseinrichtungen Villa Kunterbunt, Mikado, Sprösslinge, Funkelstein und Springmäuse führen die in den Gruppen selbst entwickelten Theaterstücke und Tanzaufführungen auf. „Unser Planet und die Bienen“ lautet der Titel der Vorführung der Kita-Kinder aus dem Mikado, die den Auftakt der Veranstaltung markiert. Im Laufe der Veranstaltung reihen sich dann die weiteren Kindertageseinrichtungen mit dem „Zirkus Sprösslinge“, einem Superheldendance, einem Piratentanz und dem Tanz zu der Eiskönigin ein.

Mit von der Partie sind aber auch Tänzer und Tänzerinnen der KG Rot Gold und der Schreiberjugend, wobei die Letztgenannten gegen 16:00 Uhr den Abschluss der Veranstaltung mit ihrer 45-minütigen Inszenierung „Welcome back!“ bilden.

Abgerundet wird das Programm durch die jungen Akrobaten aus dem Kinder- und Jugendhaus Balu, die spektakuläre artistische Partnerübungen vorführen werden, die zu eleganten Kompositionen verwoben sind.

Karten für das Theaterfestival gibt es ausschließlich an der Tageskasse. Der Eintritt ist kostenlos – allerdings wird um eine Spende gebeten.

Für das leibliche Wohl sorgt die Cafeteria, die von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der OGS der Preinschule und des Pfadfinderstamms Pendragon betrieben wird.

Weitere Informationen gibt es in der Geschäftsstelle des Stadtjugendrings im Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 305) sowie unter 02307/965371.

Ablaufplan Theaterfestival 2022

Zeiten	Name des Vereins	Titel
12.00	Bürgermeister Schäfer	Grußwort/Eröffnung
	Familienzentrum Mikado	Unser Planet und die Bienen
	KG Rot-Gold	Tanz
13.00	Familienzentrum Sprösslinge	Zirkus Sprösslinge
	Familienzentrum Springmäuse	Tanz
15.00	Familienzentrum Villa Kunterbunt	Superheldendance Piratentanz
	Kinder- und Jugendhaus Balu	Akrobatik
	Familienzentrum Funkelstein	Tanz zu der Eiskönigin
	Schreberjugend Bergkamen	Welcome back!

**Harter Schmickler ganz weich
– auch wenn es „nicht
aufhört“**



Was soll man machen: Es hört einfach nicht auf mit und von Wilfried Schmickler.

Bitterböse, bierernst, beißend sarkastisch: So kennt man Wilfried Schmickler. Meist mosert er sich wütend und wortgewandt durch den ganz normalen Wahnsinn, hebt stets den Zeigefinger und legt ihn garantiert auf die schmerzende Wunde. Dass er fast zu Tränen gerührt sein kann, lässt sich dabei noch nicht mal erahnen. In Bergkamen sprang er sogar von der studio bühne, um sich für eine Geste der Zuneigung aus dem Publikum zu bedanken. Den Dank richtete er, der mit grimmiger Miene Angst und Schrecken verbreiten kann, mit liebevollen Blicken auch an alle, die den Kulturbetrieb am Nordberg nach zwei kargen Corona-Jahren wieder ans Laufen bringen – „mit so viel Liebe und Engagement“.



Singen kann Wilfried Schmickler auch – mit nicht weniger eindrucksvollen Worten.

Den butterweichen Schmickler gab es aber erst zum Schluss. Dafür reichte ein Stückchen Schokolade mit seinem Konterfei. Davor galt es, eineinhalb knallharte Stunden mit alles anderer als leichte Kabarett-Kost zu verarbeiten. Schmickler lesend, tanzend, singend, reimend, schwadronierend, bombardierend, balancierend. Was er mit Wörtern anstellen kann, ist Hochkultur. Da verwandeln sich Adjektive in verbale Waffen, wenn sie, auch schon mal jenseits der Etikette herausgekratzt, unbarmherzig auf Rechtsradikale, AfD und russische Kriegstreiber abgefeuert werden. Nicht weniger beeindruckend sind die Eigenkreationen an Substantiven, wenn Schmickler sie in allen Versformen rund um Klimakatastrophen, Anti-Corona-Gegner oder postfaktischen Störfeuern auftürmt. Das Tempo ist immer atemberaubend. Der Inhalt ist eine Flut aus allem, was das Hier und Jetzt zu bieten haben. Nicht ohne Querverweise auf vermeintlich längst vergangene Untaten, was es noch schmerzhafter macht.



Immer nachdenklich,
meistens wütend, immer
mahnd: Schmickler, der
Redner.

Schenkelklopfer gibt es nur, wenn die Gehirnzellen zu platzen drohen. Kurz verschnaufen, dann geht es unbarmherzig weiter. Mit aufrichtiger Hoffnung auf Vernunft dort, wo Terror und Tod gerade den Ton angeben, steigt Schmickler überraschend ein und zollt der Politikerin im Kleidungsirrsinn seinen nicht weniger unerwarteten Respekt. Sofort wütet er sich warm mit der Herde im Impfstau, Zockerpfaffen, Hubschrauberflügen, Wahlkampfreisen in Kriegsgebiete und Schüttelreimen auf den Stimmungstaliban. Das Lachen stirbt in den Juxraketen, Kopfnebel breitet sich mit Corona unaufhaltsam mit langfristigen geistigen Folgen aus. Dann doch lieber Talkrunden mit Schafen, die sich in die Wolle kriegen, als echtes TV.



Die Friedenstaube hat

Wilfried Schmickler mit
nach Bergkamen gebracht.

Es braucht Trostspender für die Seele, eine Hölle für Schurken ohne appellierte Solidarität und Vernunft und einen geistigen Plumpssack, der mit dem Ampelmännchen Scholz am CDU-Kindergarten vorbeigeht. Ehemalige Kanzlerkandidaten wandeln mit Mentaltrainern über das Wasser und FDP-Chefs verwandeln sich in Marxisten für Vermurkste. Es muss erst Schmickler kommen, damit die vielgeforderte Blut-Schweiß-und-Tränen-Rede endlich gehalten wird. Ob er sich damit wirklich als Parlamentspoet empfehlen will, ließ er offen. Nicht aber, dass der Boykott – oh Gott – unser aller komfortable Zonen zum Schmelzen bringen wird. Auch dass es der Neandertaler nicht weiter in der Entwicklung gebracht hat als bis zum Endspurt der Menschlichkeit in der Neuzeit mit korruptem Spitzensport und entgötterten Friedhöfen der Natur. „Was ist das für ein Tier, die Gier?“, fragt er, gründet eine Widerstandsgruppe gegen den Jugendwahn und lässt keinen Zweifel: „Es hört nicht auf“.

Hoffnung lässt Schmickler dann aber doch durchblicken: Ist es nicht doch einfach nur der Mut, der uns allen fehlt? „Auch der Hass auf die Niedrigkeit verzerrt die Züge“, mahnt er abschließend. Und verspricht: „Wir sind nicht taub, blind oder stumm – wir kümmern uns drum!“ Hoffentlich.

**NABU Familienwanderung im
Mühlenbruch am**

Himmelfahrtstag

Am Donnerstag, 26. Mai, findet wieder die traditionelle Familienwanderung des NABU unter der Leitung von Udo Bennemann statt.

Im Naturschutzgebiet Mühlenbruch in Bergkamen-Weddinghofen machen NABU-Mitglieder auf die sonst häufig übersehenen Naturschönheiten entlang des Wege aufmerksam. Die Teilnehmer erfahren, welche Vogelstimme zu welchem Vogel gehört und was für heimische Pflanzen in diesem Naturschutzgebiet am Wegesrand zu sehen sind. Die Mitglieder des NABU Kamen/Bergkamen stehen nach der Wanderung bei Kaffee und Kuchen zu Fragen der ehrenamtlichen Naturschutzarbeit zur Verfügung. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr auf dem Gut Velmede in Weddinghofen an der Lünener Straße (B 61). Nicht-NABU-Mitglieder zahlen 2,- €.

Schneller Ermittlungserfolg: Fahrraddieb (19) dank Beobachtungen eines aufmerksamen Zeugen überführt

Nach einem Fahrraddiebstahl in Bergkamen haben Beobachtungen eines aufmerksamen Zeugen in Kamen zu einem schnellen Ermittlungserfolg der Polizei geführt.

Zunächst stahlen unbekannte Täter am Sonntag zwischen 2.30 und 6.15 Uhr von einem Grundstück in der Bergstraße in Bergkamen ein E-Bike. Noch am selben Morgen beobachtete ein Zeuge im

Bereich Hegelstraße/Feuerbachstraße in Kamen einen verdächtigen Privatverkauf eines E-Bikes. Denn: Der Verkäufer holte das Zweirad aus einem Gebüsch, wo eine weitere Person wartete. Der Zeuge fertigte Bilder von beiden Personen, notierte sich das amtliche Kennzeichen des Käufers und suchte die Polizeiwache Kamen auf.

Kriminalpolizeiliche Ermittlungen führten zu einem 19-jährigen Tatverdächtigen aus Kamen, der das entwendete E-Bike auf einer Internetplattform angeboten hatte. Mit einem richterlichen Beschluss wurde am Montag die Wohnung des Beschuldigten durchsucht. Hier stellten die Zivilfahnder kein weiteres Diebesgut sicher. Gegen den 19-jährigen Kamener wurde ein Strafverfahren eingeleitet. Die Ermittlungen dauern an.

**Spielen, Bauen, Basteln,
Testen und Staunen:
SpielplatzTestFest im
Zechenpark**



Das städtische Kinder- und Jugendbüro (kijub) veranstaltet am Mittwoch, 18. Mai, das erste SpielplatzTestFest. Start der bunten Veranstaltung ist um 15.00 Uhr auf dem Spielplatz „Stadtpark“ im Zechenpark.

Mit einem großen Repertoire an Spielmaterialien und dem kijub.beteiligt-Zelt, wird das Team des kijub die kleinen und auch großen Besucher an dem Nachmittag begrüßen. Neben vielen XXL-Spielen, können sich die Kinder beim Bauen mit dem Playparc des Stadtjugendringes austoben oder an einer Kreativaktion teilnehmen. Um 15.30 Uhr gibt es einen besonderen Höhepunkt beim SpielplatzTestFest – der Auftritt des Kindertheaters „Kreuz und Quer“. Auf gemütlichen Picknickdecken bekommen die Besucher:innen dann das lustige Clownstheater „König Daddelbart“ präsentiert, bei dem es um Ferien, einen Wohnwagen, ein Zelt, ein Paddel und ein Schlauphone geht.

Das erste SpielplatzTestFest ist gleichzeitig auch wieder der Start für den Spielplatztest, der im letzten Jahr erstmalig durchgeführt wurde und der mit 199 Tests ein voller Erfolg war. Alle Bergkamener Kinder sind auch jetzt wieder eingeladen die Bergkamener Spielplätze „auf Herz und Nieren“ zu prüfen und ihre kritische Beobachtungen und Erfahrungen in einem Spielplatztestbogen festzuhalten. Aus allen abgegeben Tests werden beim letzten SpielplatzTestFest in diesem Jahr, am 31.08., tolle Preise verlost.

Das SpielplatzTestFest endet um 17.30 Uhr. Der Eintritt ist für alle Besucher:innen kostenlos. Weitere Informationen gibt es im Kinder- und Jugendbüro, Rathausplatz 1 oder telefonisch unter 02307/965-475.

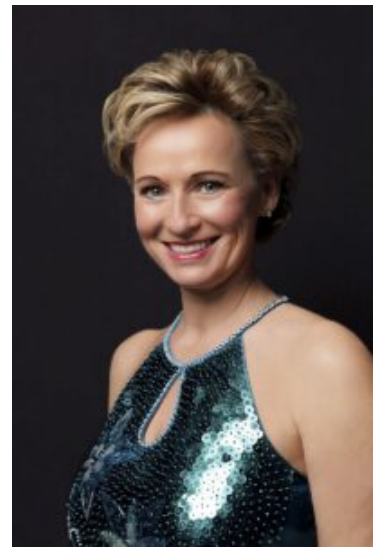
Spind im Hallenbad Bönen aufgebrochen: Fahrzeugschlüssel und das Auto einer Bergkamenerin gestohlen

Bislang unbekannte Täter haben am Mittwoch zwischen 11.00 und 16.15 Uhr zwei Umkleidespinde im Hallenbad an der Wolfgang-Fräger-Straße in Bönen aufgebrochen.

Aus einem Spind entwendeten sie unter anderem den Fahrzeugschlüssel einer Bergkamenerin und im Anschluss den dazugehörigen grauen Renault Modus mit dem amtlichen Kennzeichen UN-AK 2938, der auf dem Parkplatz abgestellt war.

Die Polizei sucht nun Zeugen, die verdächtige Personen oder den gestohlenen Wagen gesehen haben. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Salonmusikkonzert mit bekannten Melodien aus Operette und Musical: „Im Theater ist was los!“



:Evelyn Werner.
(Pressefoto
Niggemeier)

„Im Theater ist was los!“ lautet das Motto des fünften Salonmusikkonzertes für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und Musikfreunde. Die durch Funk und Fernsehen bekannte Sopranistin Evelyn Werner präsentiert mit ihrem Begleiter Burkhard Niggemeier Evergreens aus der Welt des Showbusiness. Zu diesem besonderen Konzertereignis laden das Bergkamener

Netzwerk Demenz und die Musikakademie Bergkamen am Dienstag, 24. Mai, um 16.00 Uhr in das studio theater bergkamen ein. Ausdrücklich sind auch Musikliebhaber, die nicht von Demenz betroffen sind, herzlich eingeladen. Der Eintritt ist kostenlos.

Von Premierenfieber und durchtanzten Nächten bis zum Broadway

Die studierte Koloratur-Sopranistin Evelyn Werner weiß, wovon sie in diesem Programm erzählen möchte: seit ihrem 7. Lebensjahr steht sie auf der Bühne und singt. Ob „West Side Story“ oder „Zauberflöte“, „Phantom der Oper“ oder „Edith Piaf“, zahlreiche Engagements im In- und Ausland belegen ihre Wandlungsfähigkeit und Bühnenpräsenz.

Auch in Rundfunk und Fernsehen ist Evelyn Werner längst nicht mehr wegzudenken. Bei „Kein schöner Land“, „Wetten dass“, „ZDF Fernsehgarten“ u. v. a. Sendungen ist die Sängerin und Schauspielerin ein gern gesehener Gast.

Mit dem Pianisten Burkhard Niggemeier führt sie das Bergkamener Publikum durch die Welt des Musiktheaters, mit romantischen Erinnerungen (z. B. aus „Cats“), einer Hommage an berühmte Bühnenhelden („die Schöne und das Biest“) und Highlights aus „Cabaret“ und „My fair Lady“.

Konzertkarten reservieren

Das Konzert ist für alle Besucher kostenlos. Eine Anreise von betreuten Teilnehmern ist in entspannter Atmosphäre ab 15.00 Uhr möglich. Einlass in den Konzertsaal ist ab 15.30 Uhr. Das Konzert beginnt um 16.00 Uhr und wird rund eine Stunde dauern. Am studio theater stehen Parkplätze zur Verfügung, und es gibt dort eine behindertengerechte Toilette.

Für alle Besucher ist eine telefonische Anmeldung im Vorfeld unbedingt erforderlich, da im studio theater nur begrenzt Rollatorenplätze zur Verfügung stehen. Anmeldungen und organisatorische Anfragen nimmt Thomas Lackmann von der Stadt

Bergkamen gerne entgegen. Die Karten für das Konzert können telefonisch unter 02307/965-433 reserviert werden.

POCO lässt zum 28. Mal in Bergkamener Kindergärten die Puppen tanzen



POCO-Marktleiter Markus Blacha (l.) und Kulturdezernent Marc Alexander Ulrich beim Start des Figurentheaterfestivals.

Das Figurentheaterfestival „POCO lässt die Puppen tanzen“ ist gestartet und findet zum 28. Mal statt. Beteiligt sind 23 von 25 Kindergärten mit 1.600 bis 1.700 Kindern. Das bundesweit einmalige Kooperationsprojekt trägt nach Überzeugung der Veranstalter seit Jahren dazu bei, Kinder frühzeitig mit Theater und Kultur bekannt zu machen.

Die Figuren und ihre Geschichten bieten Kindern darüber hinaus die Möglichkeit, soziale Aspekte wie Freundschaft, Hilfsbereitschaft, Hoffnung und viele alltägliche Situationen mehr zu erleben und sich kindgerecht damit auseinanderzusetzen. Musik- und Mitmachelemente machen die Inszenierungen zu kurzweiligen Erlebnissen, die die Aufmerksamkeit der Kinder fesseln, sodass selbst die Kleineren (ab 3 Jahre) schon 45-minütige Veranstaltungen genießen können.

Die Erzieherinnen und Erzieher berichten regelmäßig darüber, wie begeistert die Kinder die Geschichten nachvollziehen und noch lange danach verarbeiten. Die Theaterstücke werden als „hervorragend und pädagogisch wertvoll“ beschrieben. Auch die Theatergruppen selbst sind jedes Jahr wieder von dem Projekt begeistert, was sich besonders durch die bereits schon im Sommer des Vorjahres gestellten Anfragen, Stückvorstellungen, Newsletter-Eingang, etc. zeigt.

Folgende Theater sind in diesem Jahr mit dabei:

Wodo Puppenspiel (Mühlheim a.d.R.) mit dem Stück: „Mama Muh und Krähe“

Puppentheater Pulcinella (Bielefeld) mit dem Stück: „Der kleine Drache, der nicht feuerspucken konnte“

Puppentheater Petersilie (Duisburg) mit dem Stück: „Bär und Maus- Eine Freundschaft geht weiter“

Die Märchenbühne (Dortmund) mit den Stücken: „Ein Schatz auf der Pirateninsel“ oder „Kamel Karamell und die Wunderlampe“

Neu dabei:

Turbine Puppentheater (Dortmund) mit dem Stück: „Der kleine Löwe Leopold“

Briefwahl nur noch bis Freitag – Wahlaufruf des Bürgermeisters

Von den rund 36.000 Wahlberechtigten der Stadt Bergkamen haben zwischenzeitlich rund 7.000 Wählerinnen und Wähler die Möglichkeit der Briefwahl genutzt. Bei der letzten Landtagswahl 2017 waren es insgesamt 4.300 Briefwähler. Briefwahlanträge können nur noch bis zum kommenden Freitag, 18.00 Uhr angenommen werden. Zu diesem Zweck hat das Wahlamt ausnahmsweise an dem Freitag bis 18.00 Uhr geöffnet. Sollte also jemand noch an diesem Tage Briefwahl beantragen, so wird er gebeten, sich direkt bei der Stadtverwaltung zu melden.

Wichtig: Alle Wahlbriefe müssen am Wahltag bis spätestens um 18.00 Uhr im Rathaus eingegangen sein. Daher werden alle kurzfristigen Briefwähler gebeten, diese persönlich im Rathaus vorbeizubringen oder vorbeibringen zu lassen.

Bürgermeister Bernd Schäfer appelliert an alle Wahlberechtigten, von ihrem staatsbürgerlichen Recht, ihrem Wahlrecht, Gebrauch zu machen und damit zu einer überzeugenden Wahlbeteiligung aktiv beizutragen. „Nur wer zur Wahl geht, bestimmt mit, wer das Land Nordrhein-Westfalen in den nächsten fünf Jahren repräsentiert und regiert“.

Am Wahlabend wird es wieder ein öffentliches Wahlstudio geben. Der Zugang zum Wahlstudio erfolgt unter Beachtung der 3-G Regelung mit Maskenpflicht. Auch besteht wieder die Möglichkeit, über das Internet die bei der Stadtverwaltung eingehenden Ergebnisse live mitzuverfolgen. Unter www.bergkamen.de werden die aus den Wahllokalen gemeldeten

Ergebnisse sofort eingestellt.

Frühlingskonzert im studio theater: Eintrittskarten gibt es noch an der Tageskasse

Für das Frühlingskonzert am kommenden Samstag, 14. Mai, ist die Tageskasse ab 16 Uhr für kurzentschlossene Besucher und Besucherinnen im studio theater bergkamen geöffnet.



Die »festival:philharmonie westfalen« gastiert erneut in Bergkamen und präsentiert im Rahmen ihres Frühlingskonzertes am Samstag, den 14. Mai um 17 Uhr im studio theater bergkamen die schönsten Klänge der Wiener Strauss-Dynastie. Dirigiert wird das international besetzte Orchester erstmalig von dem Wiener Dirigenten Michael Zlabinger.

Klassikkonzert im studio theater bergkamen

14.05.2022 / 17 Uhr / Einlass ab 16 Uhr

Kartenbestellungen und weitere Infos unter:

02307/ 965 464 oder a.mandok@bergkamen.de

Die Veranstaltung findet unter 3 G Bestimmungen statt.

Es gibt noch Restkarten fürs Kabarett mit Wilfried Schmickler



Wilfried Schmickler

Für die Kabarettveranstaltung mit Wilfried Schmickler am kommenden Donnerstag, 12. Mai, ist die Abendkasse im studio theater bergkamen für kurzentschlossene Besucher und Besucherinnen ab 19.00 Uhr geöffnet.

Es hört nicht auf“ mit dem Kampf gegen die Idiotie und Ungerechtigkeiten in dieser Welt, gegen soziale Ungleichheit, gegen Hass und Intoleranz!

Seine Lust, dem etwas entgegen zu setzen, hört aber auch nicht auf! Und so reist Wilfried Schmickler wieder über die Bühnen der Republik, bewaffnet mit den Worten der Wahrheit, die er

gnadenlos und messerscharf zu führen versteht wie ein Scharfrichter seine Axt, und bereitet dem Publikum einen fulminanten, mal atemberaubenden Abend!

Mit zahlreichen Preisen im Gepäck (u.a. Deutscher Kabarettpreis, Sonderpreis im Rahmen des Prix Pantheon und Deutscher Kleinkunstpreis), ist der „Scharfrichter unter den deutschen Kabarettisten“, wie er in der Laudatio des Prix Pantheon tituliert wurde, punktgenau, rotzfroh, bitterböse und vor allem zum Schreien komisch. Heute ist er unter anderem als fester Bestandteil der „Mitternachtsspitzen“ auch regelmäßig im Fernsehen zu sehen.

Kabarett mit Wilfried Schmickler

Donnerstag, 12.05.2022 / 20 UHR

**studio theater bergkamen, Albert-Schweitzer Straße 1, 59192
Bergkamen**